

Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender für die Region
Nr. 31 Dezember 2010



Modedesignerin
Eunike Kastl

kostenlos und unabhängig

**Birkenau
Autoren**

**Mörlenbach
Sängerbund
Bonsweiher**

**Rimbach
Rotes Haus**

**Fürth
Weihnachts-
bäume**

Inhalt



Birkenau - Autoren - Seite 4

Magazin - Seite 6

Künstlerin - Eunike Kastl - Seite 7

Mörlenbach - Sängerbund Bonsweiher - Seite 8

Magazin - Seite 10

Rimbach - Das Rote Haus - Seite 12

Magazin - Seite 15

Fürth - Weihnachtsbäume - Seite 16

Magazin - Seite 18

Termine - Seite 20

Magazin - Seite 22

In eigener Sache/Impressum - Seite 27

A profile photograph of a woman with dark, curly hair, looking towards the right. She is wearing a dark, sleeveless top with gold sequins along the neckline.

Tradition und Gegenwart

Gegensätze verbinden heißt
Qualität erkennen und Neues
schaffen. Kreativität ist unser
Talent, Service unsere Leistung.
Beratung ist Kommunikation
und Ihre Zufriedenheit unsere
Motivation. (Jens Dapper)

Jens Dapper

Der Friseursalon

Annastraße 3 · 69509 Mörlenbach
Fon 06209 4123 · www.der-friseursalon.de



Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,

wieder einmal kommt völlig überraschend der Jahreswechsel auf uns zu und wir möchten die Gelegenheit nutzen, uns zu bedanken. Wir danken Ihnen, unseren treuen Lesern, die dem Blitz so viel Aufmerksamkeit schenken; wir sind dankbar für all die Begegnungen, Erfahrungen und Anregungen und wir freuen uns über die vielen interessanten Menschen, die wir im vergangenen Jahr kennenlernen durften.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch unseren Inserenten, die die wirtschaftliche Basis für unsere Arbeit schaffen.

Neben den kulturellen und sozialen Stärken des Weschnitztales, die wir im Blitz präsentieren, bilden die Anzeigen die produktive Kraft der Region ab. Beides zusammen erst lässt unser Tal zu einer gesunden Einheit werden.

Wir hoffen, dass Sie sowohl im kulturellen Teil und Magazin als auch in der Werbung interessante Angebote finden.

Wir wünschen Ihnen besinnliche und friedliche Feiertage und für das Neue Jahr Gesundheit und alles Gute!

K. Weber



KÜCHENSTUDIO
proform
WIR SAGEN DANKE! **30 JAHRE**

Lorscher Straße 9 • 69469 Weinheim • Telefon 06201-845000 • Telefax 06201-8450050



Fotos: Biber Studio

Gesine Ebenfeld, Bodo Doering und Karin Lachmann von der IBA (von links nach rechts) lesen in Birkennau.

UNTERHALTSAMES, SPANNENDES, NACHDENKLICHES

Die „Interessengemeinschaft Bergsträßer Autorinnen & Autoren“ (IBA) stellt sich vor.
Von Karin Lachmann

Wer sind die Schriftsteller, die Dichter, die Geschichtenerzähler und Bücherschreiber, die hier mitten unter uns wohnen, leben und arbeiten?

Die Heppenheimer Initiatoren, Karin Lachmann und Dieter Kumpf, haben sie nach und nach aufgespürt. Über die heimischen Buchhandlungen, die Presse, Internet und Mund zu Mund-Propaganda und letzten Herbst eine Interessengemeinschaft, die IBA, gegründet. Autoren haben es heute nicht immer leicht auf sich aufmerksam zu machen und den interessierten Leser zu erreichen. Ziel der Initiatoren war es deshalb, eine Plattform zu schaffen, die die Interessen der an der Bergstraße beheimateten Schriftsteller bündelt. Ein Ort also, um Ideen und Erfahrungen auszutauschen. In regelmäßigen Treffen informiert man sich gegenseitig nicht nur über Probleme mit Druckereien, Verlagen, Buchhandlungen, dem Internet usw., sondern plant gemeinsame Projekte. Dabei zeichnet die Gruppe eine lebendige Frische aus, sind doch sämtliche Gen-

re vertreten. Das Spektrum reicht vom Kinderbuch über Krimis, Romane, Autobiographien bis hin zur Lyrik. Eine fantastische Mischung, die auch bei dem interessierten Lesepublikum sehr gut ankommt.

Das zeigte sich bereits im Frühjahr dieses Jahres, bei dem ersten gemeinsamen Auftritt in der Altrheinhalle in Stockstadt anlässlich der Buchmesse im Ried. 11 Autoren präsentierten über 30 Bücher und vier Autorinnen und Autoren stellten bei Lesungen ihre Bücher direkt den Besuchern vor. Ein weiterer Höhepunkt war der 1. Bergsträßer Autorentag am 2. Oktober in der Galerie am Markt in Bensheim. Er bildete die Auftaktveranstaltung des diesjährigen Bensheimer Lesefestivals. Hier präsentierten sich die Bergsträßer Autoren mit einem fulminanten Bücherstand mit über 50 Büchern von 18 Schriftstellern sowie Lesungen über den ganzen Tag. Weitere Schriftsteller sind willkommen. Bedingung ist, dass bereits ein Werk publiziert wurde.

Bodo Doering, Gesine Ebenfeld und Karin Lachmann, drei der über zwanzig aktiven Mitglieder zählenden Bergsträßer Autoreninitiative werden jetzt im Alten Rathaus in Birkenau aus ihren Werken lesen.

Karin Lachmann liest aus ihrem Debütroman

„Ostwind in der Chefetage“

Die Autorin, 1949 in Sachsen geboren, lebt seit 20 Jahren in Huppenheim an der Bergstraße. Sie studierte Maschinenbau und später Betriebswirtschaft. Zur Wende ging sie mit ihrer Familie in den Westen, wo sie verschiedene Positionen als „technische Kauffrau“ in der Industrie bekleidete.

In ihrem Buch „Ostwind in der Chefetage“ thematisiert Karin Lachmann in einer Ost-West-Familiensaga das Zusammenwachsen der beiden deutschen Staaten, die sich 1990, vor ziemlich genau 20 Jahren, nach der schicksalhaften Revolution der ostdeutschen Bevölkerung, wieder vereinten. Der Roman ist zwar keine Autobiografie, aber viele persönliche Erfahrungen sind hineingepackt. Die Geschichte spielt in einem fiktiven Darmstädter Unternehmen. Die Ost-Ingenieurin, Eve Sander, flüchtet zur Wende mit ihrer Familie in den Westen. 15 Jahre nach der Wiedervereinigung holt sie doch ausgerechnet an ihrem Arbeitsplatz die Ostvergangenheit wieder ein, als sie den damals ruppigen und linientreuen Gerold Stier wieder vor die Nase gesetzt bekommen soll. Ängste und Wut brechen wieder auf. Intrigen, Gerangel um Macht und Posten lassen den Leser mitempfinden, wie es in der Unternehmensspitze zugeht. Dabei geben die geschilderten menschlichen Hintergründe dem Ganzen eine besondere Note. Mit zum Teil recht knackigen Dialogen und dem köstlichen Sächsisch Gerold Stiers ist es ein sehr emotionaler und unterhaltsamer Roman.

www.ichzwei-verlag.de

Gesine Ebenfeld zieht mit einem Psychothriller

die Zuhörer in ihren Bann

Die Autorin Gesine Ebenfeld ist 1947 in Weinheim geboren und lebt heute in Birkenau. Sie hat bisher fünf Bücher veröffentlicht. Sie ist nicht nur eine vorzügliche Lyrikerin, die zum Beispiel beim Poetry Slam der Mannheimer Literaturwerkstatt sehr erfolgreich ihre Gedichte, die viel Besinnliches aber auch Lustiges beinhalten, vortrug, sondern sie ist auch in anderen Genres zu Hause.

In „So weiß wie Schnee, so rot wie Blut“ erzählt sie von MacMo, der vietnamesischen Medizinstudentin an der Berliner Charité, die die grausame Ermordung ihrer Eltern und Großeltern im Vietnamkrieg 1967 nicht vergessen kann. Sie plagen Rachegefühle. Ihre Befriedigung sieht sie nun darin, Männer, die ihren Weg kreuzen, in ihrem Spinnennetz gefangen zu halten, um sie dann auf ihre spezielle Art und Weise zu beseitigen.

Dabei glaubt sie, richtig zu handeln, Menschen weh zu tun, so wie man ihrer Familie und letztendlich auch ihr weh getan hat. Ein echter Nervenkitzel, insbesondere für alle diejenigen, die es deftig spannend mögen.

Bodo Döring liest aus „Der Mäusegittermann“

Der Autor Bodo Doering, geboren 1939 in Wiesbaden, lebt seit vielen Jahren mit seiner Familie in Birkenau. Er verarbeitet in seiner Literatur sein langjähriges Berufsleben als Polizist und Kriminalkommissar. Protagonist in seinem Roman „Der Mäusegittermann“ ist Ulf Hornung, wie der Autor Kriminalpolizist. In Erzählform und in aller Offenheit sind authentische Kriminalfälle über Einbruchsserien, spektakuläre Kabeldiebstähle, besondere Einsätze, Erpressung, sexuellen Missbrauch, Vergewaltigung, vermisste Kinder, Prostitution, Betrug (hier eine bundesweit Aufsehen erregende Tankbetrugsserie) und Tötungsdelikte bis hin zu Polizistenmorden beschrieben. Hornung fahndet bundesweit nach dem „Mäusegittermann“, dem Serienwohnhauseinbrecher, der stets die Schutzgitter vor Kellerfenstern entfernt, bevor er in die Häuser einbricht. Ulf Hornung ist ihm auf der Spur ...

Bodo Döring ist auch im Internetforum www.Polizei-Poeten.de und im Forum der Wiener Polizei www.polizeicafe.at mit vielen Veröffentlichungen vertreten.

Lesung am Mittwoch, den 8. Dezember, 19:00 Uhr
im Alten Rathaus Birkenau

Zum Schorsch

Restaurant · Café · Pension · Biergarten
im Nibelungenland



Gutes Essen in u(h)riger Atmosphäre

In unserem Hause
finden Sie eine der größten
privaten Uhrensammlungen

64658 Erlenbach bei Fürth
Telefon: 06253/932363
www.zum-schorsch.de

durchgehend warme Küche

Täglich geöffnet ab 11:00 Uhr außer
Dienstag, denn da ist Silja und Töm Tag!



LA BIOSTHETIQUE®
PARIS

LEININGER
...denn der Schnitt hält die Frisur

Staatsstraße 8
64668 Rimbach
Tel: 06253_7688
www.team-leininger.de

Sonja Winkler Rechtsanwältin

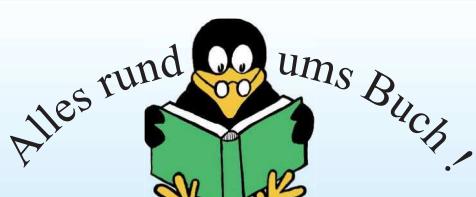
Tätigkeitschwerpunkte insbesondere:

- Medizinrecht • Familienrecht • Arbeitsrecht •

Wilhelmstraße 5
64646 Heppenheim
Telefon 06252 674 604
Telefax 06252 674 607

Am Bannelsberg 27
64668 Rimbach
Telefon 06253 807 442
Telefax 06253 807 448

www.winklerrecht.de



Der Buchladen

Festliche Lesefreuden für Gross und Klein

Lassen Sie sich inspirieren ...

Der Buchladen Inh. A. Ohlig
Birkenau, Hauptstr. 87, Telefon: 0 62 01- 846 33 15
Mörlenbach, Fürther Str. 10, Telefon: 0 62 09- 6814
Email: derbuchladen.ohlig@t-online.de
Internet: www.derbuchladen.info

KLAVIERKONZERT ZUM 200. GEBURTSTAG VON ROBERT SCHUMANN UND FRÉDÉRIC CHOPIN

In diesem Jahr feiert die Musikwelt den 200. Geburtstag von Robert Schumann und Frédéric Chopin.

Der Kulturverein Birkenau freut sich, diese beiden Komponisten mit einem Klavierabend ehren zu können, den die Pianistin Elke Krebs in der evangelischen Kirche in Birkenau geben wird.

Neben vielen Gemeinsamkeiten, wie das Geburtsjahr 1810, früher Tod (Schumann mit 46 Jahren, Chopin mit 39 Jahren), der Ruhm schon zu Lebzeiten und ihre große Liebe zum Klavier, führten die beiden aber ein grundverschiedenes Leben. Eines muss man sagen: Freunde waren sie nicht gerade!

Elke Krebs wird einige der schönsten Werke aus dem reichen Schatz an Klaviersmusik, den die beiden Komponisten uns hinterlassen haben, spielen und mit einführenden Worten auf diese Stücke und das Leben von Schumann und Chopin eingehen.

Im Anschluss an das Konzert besteht wieder für interessierte Zuhörer und Zuhörerinnen die Möglichkeit, bei einem Glas Wein oder Saft mit der Künstlerin und anderen Musikfreunden ins Gespräch zu kommen.

Karten im Vorverkauf 10 € bei Schreibwaren-Pöstges und in der Geschäftsstelle des Kulturvereins im Alten Rathaus, Obergasse 13 (Sprechzeiten Do 17:00-19:00 Uhr),

Abendkasse 12 €, Mitglieder und Jugendliche 2 € weniger
Samstag, 4. Dezember, 19:00 Uhr, ev. Kirche Birkenau

KLEINANZEIGEN

Bügel-Automat Siemens DE LUXE

Offene Walze (85 cm) günstig abzugeben Telefon: 06253 - 3205

Nikolausmarkt in Hof und Scheune am 4. und 5. Dezember von 15:00 bis 18:00 Uhr, mit vorweihnachtlichen Liedvorträgen, dem Nikolaus und Tombola
Birkenau, Hauptstrasse 36

Vermietung von Räumlichkeiten für Feste und Treffen
bis maximal 42 Personen

Hauptstraße 36 in Birkenau, Telefon 06201 33803

Kleinanzeigen im Weschnitz-Blitz kosten 5 € für 200 Zeichen.

Man kann sie entweder online aufgeben unter www.weschnitz-blitz.de und 5 € überweisen oder den Text im Umschlag mit einem 5 €-Schein an die Redaktion senden.

Adresse: Weschnitz-Blitz, Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach



Foto: Biber Studio



Foto: Thomas Janke

Eunike Kastl bei der Erstellung eines Schnittes, daneben eines ihrer Modelle

EUNIKE KASTL - MODEDESIGN

(kw) Dass Kleider Leute machen, stellte schon der Schweizer Dichter Gottfried Keller (1819-1890) in seiner gleichnamigen Novelle fest. Seither haben sich sowohl Modestile als auch die *dress codes* stark verändert und mittlerweile scheinen die Möglichkeiten sich zu kleiden und zu verkleiden, nahezu unbegrenzt.

Diese Tatsache fasziniert die Modedesignerin Eunike Kastl schon seit jeher, schon immer nutzt sie für sich Kleidung als Ausdrucksträger des persönlichen Gefühls. So erscheint ihr beruflicher Werdegang nur logisch: Nach der Ausbildung zur Schneiderin in Mörtenbach und an der Modefachschule in Aschaffenburg arbeitete sie in Mass-Ateliers und war vom Zuschnitt bis zur Endfertigung an der Entstehung von Mass-Kleidung beteiligt.

Dabei wurde ihr Wunsch, selbst auch die Schnitte der Kleider bestimmen zu können, immer stärker und so lies sie sich an der staatlich anerkannten Modeschule & Modedesignschule Brigitte Kehrer im Mannheim zur Modedesignerin ausbilden.

Inspirieren lässt sie sich bei ihren Kreationen von allem, was sie umgibt; wie der Wechsel der Jahreszeiten sind auch historische Kleidungsstücke Anregungsquellen. Als Beispiel nennt sie den Justaucorps, einen Rock mit insgesamt körpernahen Schnitt, der die allgemeine Hauptoberbekleidung des Mannes des späten 17. und frühen 18. Jahrhunderts war.

Die Beherrschung des Handwerks ist ein unschätzbarer Vorteil beim Entwurf von Kleidung, denn nur so werden in der Entwurfs-skizze, die den Schwerpunkt der Tätigkeit einer Modedesignerin ausmacht, grundlegende Fehler vermieden. In der daraus folgenden Reinzeichnung wird die Farbgebung und das Zusammenspiel der verwendeten Stoffe möglichst exakt vorausempfunden. Danach folgt das Erstellen des Schnittes, hierbei kommt die ursprüngliche Idee noch einmal auf den Prüfstand der Realität, z.B. ob sich der Stoff wie erwartet verhält. Wenn das alles klar ist, kommt der eigentliche Zuschnitt, bei dem das Muster des Stoffes berücksichtigt werden muss, und danach beginnt die Textil-Künstlerin mit dem aufwändigsten Teil der Arbeit, dem Zusammennähen, das präzise Handarbeit erfordert.

Die Designerin ist davon überzeugt, dass die richtig gewählte Kleidung die innere Haltung ihrer Trägerin oder ihres Trägers zum Positiven verändern kann. Gerne würde sie einmal für eine Band Uniformen entwerfen oder Theaterkleidung anfertigen, Ausgefallenes und Auffälliges nach Kundinnen- und Kundenwunsch entstehen lassen.

Kontakt: Modeatelier Begehrenswert
Eunike Kastl, Telefon 06209 - 1050



Foto: Biber Studio

Mitglieder des „Kleinen Chores“ mit Dirigentin Maria Löhlein-Mader. Es fehlt Frank Klohr.

In Nacht und Dunkel liegt die Erd...

(cw) 110 Jahre Sängerbund Bonsweiher, ein stolzes Alter und eine wechselvolle Geschichte, die anlässlich des 100-jährigen Jubiläums im Jahr 2000 von Heiko Lorenzen recherchiert und in der Festschrift festgehalten wurde. „100 Jahre deutsche Geschichte spiegeln sich in der Geschichte des Gesangsvereins einer kleinen Gemeinde wider“, stellte er bei der Auswertung von alten Dokumenten fest. Im Jahr 1900 gelang es dem Lehrer Heinrich Büttner in Bonsweiher genügend Männer für die Gründung eines Männergesangvereins, des „Sängerbund Bonsweiher“, zu begeistern. Aufzeichnungen von 1905 kann man entnehmen, dass diese Idee in Bonsweiher keineswegs nur auf Zustimmung stieß, der Verein wurde „angefeindet“.

Der erste Weltkrieg stellte nicht nur für den Verein eine große Belastung dar: 19 Bonsweiherer Männer fielen. In der Zeit der Inflation um 1924, in der das Geld täglich an Wert verlor, gelang es durch eine Sammlung soviel an Naturalien aufzubringen, dass man den Dirigenten für einige Monate im Voraus bezahlen konnte. Unfrieden durch Politisierung und Radikalisierung im Deutschland der folgenden Jahre zeigten sich auch im Kreis der Sänger. 1933 mit der Machtergreifung Hitlers findet eine „Gleichschaltung“ auch der Gesangsvereine statt. Der vierstimmige Gesang ist nicht mehr erwünscht. Der Verein leidet unter der Beanspruchung

der Sänger durch Mitgliedschaft bei SA und SS. Bis 1939 werden dem Sängergau Hessen/Darmstadt jährlich die einstudierten Lieder gemeldet. Ab 1940 sind die Vereinsmitglieder zu nennen, die den „Helden Tod im Dienste für Führer und Volk starben.“

1942 herrscht akuter Sängermangel, von 32 Sängern sind 17 zum „Heeresdienst“ eingezogen, aber „tapfere Mädchen aus Bonsweiher und Juhöhe folgten unserer Einladung und unterstützten unseren Stimmausfall mit ihrer Sangeslust.“

Bis Kriegsende 1945 hat Bonsweiher 52 Tote und Vermisste zu beklagen. Weil man die Beschlagnahme des Vereinsvermögens durch die Besatzer befürchtet und weil diese pro Ort nur einen Verein erlauben, wird 1946 die „Sport- und Kulturgemeinde Bonsweiher“ gegründet, in die der Sängerbund und der 1913 gegründete Turnverein eingehen.

Nachdem die politische Unbedenklichkeit des Dirigenten Adam Wolf von der Militärregierung bestätigt ist, können 1946 wieder Singstunden stattfinden. 1950 formiert sich der Sängerbund wieder als reiner Männergesangverein.

1984 verpflichtet er Maria Löhlein-Mader als Dirigentin. Der Chor beginnt in den Folgejahren neben Wett- und Freundschaftssingen auch für Konzerte zu proben, deren Aufführungen das Dorfgemeinschaftshaus füllen. 1995 wird erstmals im Bürgerhaus

Die Dirigentin

Maria Löhlein-Mader hat Germanistik und Musikwissenschaft fürs Lehramt studiert. 20 Jahre unterrichtete sie an der Städtischen Musik- und Singschule in Heidelberg. Derzeit Leiterin von neun Chören (darunter der MGV Weiher und „Sängerlust“ Vöckelsbach) ist sie auch Vorstandsmitglied des Deutschen Chorverbandes, Vizepräsidentin des Badischen Chorverbandes und Präsidiumsmitglied des Landesmusikrates Baden-Württemberg. Sie engagiert sich besonders für das Thema „Singen mit Kindern“ und ist zuständig für FELIX, ein Gütesiegel für Kindergärten, die kindgerechten Gesang anbieten. Auch im Weschnitztal haben eini-

ge Kindergärten dieses Siegel erhalten. Seit 1984 ist Frau Löhlein-Mader die Leiterin des Sängerbund Bonsweiher. Sie gesteht, dass sie unter ihren Chören, die Männergesangsvereine bevorzugt. Sie liebt die warme und tiefe Klangfarbe des Männergesangs und auch die besondere Literatur, die es hierfür gebe, z.B. Musik aus der Romantik. Die Bonsweiherer Sänger hingegen halten sich selbst als absolut bevorzugt. Sie sind überzeugt, dass es Maria Löhlein-Mader in Bonsweiher so gut gefallen habe, dass sie kurzerhand nach hier eingeziehen hat.

Mörlenbach aufgeführt und im Jahr 2000 das große 100-jährige Jubiläum gefeiert.

(alle Informationen und Zitate aus der Festschrift „100 Jahre Sängerbund Bonsweiher“, zusammengetragen von Heiko Lorenzen)
Heute singt der Gesamtchor mit 25 Sängern in der Hauptsache klassisches Volksliedrepertoire, Kompositionen von Schubert und Silcher und auch Kirchenmusik. Aus dem Gesamtchor heraus hat sich 2006 der „Kleine Chor“ mit 10 Sängern gebildet. Hier werden moderne Lieder, auch englischsprachige aus Rock und Pop gesungen und teilweise mit Choreografien verbunden. Beide Chöre freuen sich über sangesfreudige Verstärkung.

Kontakt über: www.skg-bonsweiher.de/gesang.html
oder Rainer Knapp, Abteilungsleiter, Tel. 06209-8983

„In Nacht und Dunkel liegt die Erd...“

Zum Abschluss seines 110-jährigen Jubiläumsjahres hat sich der Sängerbund Bonsweiher etwas Besonderes vorgenommen: Mit Gesang, Schauspiel und Instrumentalmusik wird eine außergewöhnliche Weihnachtsgeschichte aufgeführt. Die Idee dazu brachte Chorleiterin Maria Löhlein-Mader 2006 von einer Chorreise ins Salzburgerland und dem Besuch der berühmten Salzburger Adventsspiele mit. Gesang und Schauspiel zusammen eine Geschichte erzählen zu lassen, diese Herausforderung reizte sie. Zusammen mit ihren Chören in Bonsweiher und Altlußheim entwickelte sie

das Konzept und schrieb die Texte für das Schauspiel. Seit Februar wird geprobt. Es ist ein großes Projekt geworden.

Die Veranstalter aus Bonsweiher sind durch ihren Gesamtchor und den kleinen Chor vertreten, ebenfalls wird der gemischte Chor aus Altlußheim zu hören sein. Für die Instrumentalbegleitung konnte Frau Löhlein-Mader professionelle Musiker aus dem Orchester des Nationaltheaters Mannheim gewinnen, die sowohl den Gesang begleiten, als auch instrumentale Stücke darbieten werden. Eine absolute Premiere ist das Zusammenspiel mit der eigens für dieses Projekt zusammen gestellten Theatergruppe, die aus Mitgliedern der verschiedenen Chöre von Frau Löhlein-Mader besteht. Als Spielleiter fungiert Horst Itschner aus Altlußheim, der seit Jahren Hauptdarsteller beim „Nußlocher Volksschauspiel“ ist.

Passend zum Anlass des Jubiläums, das die lange Geschichte des Sängerbund ins Bewusstsein rückt, spielt diese Weihnachtsgeschichte „In Nacht und Dunkel liegt die Erd...“ in der deutschen Vergangenheit, in der Nachkriegszeit 1946, einer Zeit zwischen Trümmern, gezeichnet von Mangel, Hunger, Arbeitslosigkeit. Doch die Geschichte führt die Menschen vom „Dunkel ins Licht“.....

Lassen Sie sich verzaubern!

Sonntag, 5. Dezember, 17:00 Uhr, Rheinfrankenhalle Altlußheim
Sonntag, 12. Dezember, 18:00 Uhr, Bürgerhaus Mörlenbach

Frohes Fest und guten Rutsch!

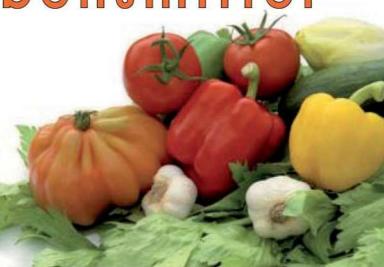


Lebensmittel-Großhandel
Frischdienst
Großküchen-Service

Taufertshöfer
Lebensmittel

Hans Taufertshöfer GmbH
Weinheimer Straße 64a
69509 Mörlenbach

Telefon 06209 7162-0
Telefax 06209 7162-62
info@taufertshofer.info
www.taufertshofer.info



Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Fest
und alles Gute für das Jahr 2011!



KUNSTSCHMIEDE
HEINZ ALTSCHER GmbH

SCHLOSSEREI &
EDELSTAHL-
VERARBEITUNG

Am Berg 14,
69509 Mörlenbach – Weiher
Tel. 0 62 09 – 17 94

www.kunstschiemede-altscher.de



Frohes Fest
und viel Glück
im neuen Jahr

wünscht Ihnen Ihr

LVM-Servicebüro
Matthias Reinig
Beethovenstr. 16
Mörlenbach
Telefon (06209) 15 11
info@reinig.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

- Farben • Tapeten
- Bodenbeläge • Gardinen
- Sonnen- u. Insektenbeschutz
- Werkzeuge u. Zubehör

wabro
RAUMAUSSSTATTUNG
Christian Wabro
Groß Breitenbach 6 • 69509 Mörlenbach
Tel. 06209 / 796451 • Fax 06209 / 796452

Friedvolle Festtage



Öhlenschläger
Bäderstudio

... für Ihr Traumbad GmbH

Waldstraße 10
Mörlenbach-Bonsweiher
Telefon 06209/1542

- BAD aus einer Hand
- Seniorengerechte
Badsanierung
- HEIZUNG
- SOLAR

Haben Sie 2011 schon etwas vor?
Wir bauen auch im neuen Jahr
TRAUMBÄDER.

www.bäderstudio-öhlenschläger.de

Magazin

WEIHNACHTLICHE BUCHTIPPS

Zusammengestellt von Frau Elke Griech von der Buchhandlung lesezimmer in Rimbach

Hundewinter von K. A. Nuzum, empfohlen ab 10 Jahren

Der große Hund, der eines Tages auf Dessa's Veranda im Schnee liegt, ist nicht nur scheu, sondern auch stur - genau wie Dessa. Ganz allmählich werden die beiden Freunde. Als eines Tages ein hungriger Bär in die Hütte eindringt, geraten die beiden in große Gefahr. Doch der treue Hund verteidigt Dessa mit aller Kraft und verfolgt den fliehenden Bären in den Wald. Als Dessa die Blutspur sieht, die er hinterlässt, weiß sie: Sie muss hinaus in den Schnee und ihrem Hund helfen ...

ISBN 978-3551552396

Himmlische Küche Kochbuch für die christlichen Feste
von Christa Spilling-Nöker und Lea Linster

Das Kochbuch mit 12 jahreszeitlich abgestimmten Rezepten der Starköchin Lea Linster. In diesem appetitanregend gestalteten historischen Kochbuch stellt Christa Spilling-Nöker Brauchtum und Rezepte der christlichen Feste durch den ganzen Jahreskreis hindurch vor. Sie erzählt die Hintergründe und Geschichten der Feste und ihrer Gerichte und gibt die Rezeptideen weiter, vom Mittelalter bis zum 21. Jahrhundert.

ISBN 978-3451302060

Der Plätzchen-Club von Ann Pearlman

Sie sind Freundinnen. Zwölf Frauen, die miteinander lachen und weinen, die sich trösten und einander beistehen, wenn es mal ganz schlimm wird. Jedes Jahr im Dezember treffen sie sich - zwölf Frauen, alle mit köstlichen selbstgebackenen Plätzchen. Sie probieren, tauschen Rezepte aus und erzählen sich alles, was im vergangenen Jahr wichtig war: Marnie hat sich unsterblich verliebt, Charlene hat durch einen tragischen Unfall ihren Sohn verloren, Laurie ein kleines Mädchen aus China adoptiert. Eine von ihnen wird fortziehen, eine andere zittert um das kranke Enkelkind. Rosie und Jeannie haben sich gestritten und reden nicht miteinander. Doch jetzt feiern sie, sie sind alle zusammen, und auf einmal sind sie einander ganz nah. Kummer und Streit sind vergessen, sie umarmen sich und lachen - Freundinnen, was immer auch passiert. Ein Weihnachts-Wohlfühlroman mit leckeren Rezepten, ein wunderbares Geschenk für die beste Freundin.

ISBN 978-3548282695

BAUGERÄTECENTER
Fachmarkt für Bau und Industrie

www.baugeraetecenter.de

ODENWALDER BAUMASCHINEN
BAUGERÄTECENTER

69509 Mörlenbach
Weinheimer Str. 58-60
Tel. 06209 / 718-0
Fax 06209 / 718-100

VERKAUF - MIETE - SERVICE





DIRIK SCHILGEN JAZZGROOVES

„Dirik Schilgen JazzGrooves“ versammelt einige hervorragende Musiker der reichhaltigen Mannheimer, bzw. Rhein-Neckar Jazz-Szene. Mit Matthias Dörsam spielt Dirik Schilgen schon seit mehr als 15 Jahren in verschiedenen Formationen zusammen. Hinzu kamen der neue Mannheimer Ausnahme-Pianist Daniel Prandl und der aus Speyer stammende, international erfahrene Bassist Matthias Debus. Komplettiert wird die Band durch Thomas Siffling, den herausragenden und preisgekrönten Trompeter der süddeutschen Szene. Die neuen Kompositionen des Bandleaders vereinen und variieren auf wunderbar leichte Weise die vielen Facetten von Jazz, Soul, Brasilianischer und Latin-Musik.

Die ausgereiften Kompositionen und Arrangements bestechen durch ihre Klarheit und zeugen von einem sehr feinen Gespür für Rhythmus und Melodie. Neben den eingängigen Themen entsteht viel Platz für spannende Improvisationen aller Musiker.

Getragen von Kontrabass, Piano und dem auffallend transparenten Drumsound greifen Saxophon und Trompete die hitverdächtigen musikalischen Themen auf, nuancieren und improvisieren sie abwechslungsreich. Fetzige Bläser-Riffs, Funky Beats, swingende bis rockige Grooves, schwebende Latin- und Lounge-Rhythmen lassen so eine sehr lässige und entspannte Lounge-Musik entstehen. Eine der seltenen Gelegenheiten den Hausherrn der Studiobühne, Matthias Dörsam, an seinem Instrument zu erleben.

Sonntag, 5. Dezember, 17:00 Uhr

Studiobühne, Fahrenbacher Str. 22, Fürth

**Exklusiv für Sie:
starker Service,
super Preis!**

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro
Matthias Reinig
Beethovenstr. 16
69509 Mörlenbach
Telefon (06209) 15 11
info@reinig.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

**Landgasthof Pension
Zur Mühle**
Hauptstraße 129 • 69509 Mörlenbach/Weiher • Tel.: 06209/1634
Wir wünschen allen Gästen ein frohes Fest!

**1. und 2. Weihnachtsfeiertag:
Leckeres Mittagsbuffet 17,50 €**
**Silvester:
Tanz ins Neue Jahr mit Buffet 29,50 €**

www.muehle-weiher.de Täglich ab 16:00 Uhr; sonntags ab 12:00 Uhr; Mittwoch Ruhetag

SPAREN SIE AB 2011 bei Ihren Buchhaltungskosten!

Ich übernehme für Sie das Sortieren und das Buchen der laufenden Geschäftsvorfälle und die Lohnabrechnungen.

**Langjährige Berufserfahrung
Zuverlässigkeit – Kompetenz**

Rufen Sie mich an und informieren Sie sich, es lohnt sich.

Beate Bickel, Selbständige Buchhalterin

Am Mühlbächl 8, 64668 Rimbach
Telefon (ab 17:00 Uhr) 06523 / 238129

SOUNDFABRIC
Musikfachgeschäft **Musikschule**

Haupstrasse 23 64658 Fürth Tel. 06253-23206

**Bio
MARKT**

**Hiltruds
Vollkornstube**

Mitarbeiterin auf 400 € - Basis gesucht !

Kriemhildenstraße 6 · 64658 Fürth
Telefon: 06253/4796

Öffnungszeiten: Mo–Do 8:30–12:30 und 14:30–18:30
Fr 8:30–18:30 und Sa 8:30–14:00



Foto: Biber Studio

DAS ROTE HAUS

in Zotzenbach ist inzwischen zu einem Markenzeichen geworden, auf das das Dorf zu Recht stolz sein kann.

(cw) Es ist Teil einer ehemaligen Hofreite, zu der noch eine renovierungsbedürftige Scheune gehört und früher auch das benachbarte Wohnhaus, das sich heute in Privatbesitz befindet.

Das Rote Haus wurde wahrscheinlich in den Jahren 1770/71 gebaut. Das ergaben Kernbohrungen im Holz des Fachwerks, mithilfe derer man das Alter des Holzes einschätzen kann. Es ist das älteste erhaltene Haus in Zotzenbach. Die Größe des Hauses, die Größe und Höhe der Zimmer und auch der ausgemauerte Gewölbekeller sprechen dafür, dass der Erbauer seinerzeit ein wohlhabender Bauer gewesen ist.

Das Haus wurde in seiner Geschichte nicht grundlegend verändert, vieles ist im ursprünglichen Zustand erhalten. Jetzt steht es unter Denkmalschutz, um dies auch so zu belassen. Die Gemeinde Rimbach hat das Anwesen 1999 erworben. Im Rahmen der Dorferneu-

erung wurde die Fassade, das Gebälk und ein Zimmer restauriert, im Keller eine moderne Toilettenanlage eingebaut. Dass das Haus rot ist, erstaunt manchen Betrachter, ist diese Farbe an Odenwälder Fachwerkhäusern doch eher unüblich. Da diese Farbe, Ochsenblut, bei der Restaurierung der Fassade aber freigelegt wurde, hält man sie für das Original.

Bereits seit 1993 gibt es in Zotzenbach den Heimat- und Museumsverein, der aus der von Heinrich Bitsch gegründeten „Interessengemeinschaft Heimatmuseum“ hervorgegangen war. Der Verein verfolgt das Ziel „der Schaffung eines Heimatmuseums der besonderen Art“, einer Begegnungsstätte für die interessierte Bevölkerung mit „musealen Charakterzügen“. 2007 gelang es dem langjährigen Vorsitzenden und heutigen Ehrenvorsitzenden Klaus Schütz mit der Gemeinde einen Pachtvertrag für das Rote Haus



Agathe Krämer, Klaus Fürmann und Hans Krämer vom Heimat- und Museumsverein im Gespräch mit dem Weschnitz-Blitz

auszuhandeln. Der Verein übernahm damit die Verantwortung für die weitere denkmalgerechte Innensanierung und verpflichtete sich, das Haus als Begegnungsstätte zu erhalten.

Mit materieller Unterstützung durch die Gemeinde, professioneller Beratung durch einen denkmalkundigen Architekten und bisher mehr als 3000 geleisteten ehrenamtlichen Arbeitsstunden haben ungefähr 20 aktive Vereinsmitglieder ein Ergebnis erzielt, das sich absolut sehen lassen kann.

Ein Gang durchs Rote Haus

Über eine Sandsteintreppe betritt man den kleinen Flur des Hauses. Die Holztür zur Linken führt in zwei neu renovierte Zimmer. Durch die kleinen originalen Sprossenfenster fällt Licht auf den Holzdielenfußboden. Viele Löcher mussten hier ausgebessert, einige Dielen ersetzt werden. Die Farbe, mit der die Böden gestrichen sind, musste, wie jedes andere verwendete Material mit dem Denkmalamt abgestimmt werden. Die Wände, durch deren Gefache man z.T. hindurchsehen konnte, sind mit einem Lehm-Stroh-Unterputz und einem Lehmfeinputz originalgetreu wieder aufgebaut. Auch die Decken mussten neu abgedichtet werden, Lehmputz und Balken sind mit weißer Kalkfarbe gestrichen.

Das erste kleine Zimmer steht leer. Es ist für Sonderausstellungen gedacht. Zwei Bilder der verstorbenen Rimbacher Malerin Gerda Luchterhand hängen hier, man wird noch viele im Haus entdecken können. Sie zeigen Rimbacher Dorfansichten und wurden dem Verein als Schenkung überlassen.

Der dahinter liegende Raum zeigt ein historisches Wohn- und Schlafzimmer als Dauerausstellung, detailgetreu und liebevoll eingerichtet mit vielen vom Verein zusammengetragenen alten Gegenständen. Es strahlt auf Anhieb Gemütlichkeit aus, wenn man sich

jedoch in die Details vertieft, erhält man auch einen Einblick in die Härten des Lebens in früherer Zeit.

Zurück im Flur geht es gegenüber dem Hauseingang in die alte Küche. Auf einem Boden aus großen Sandsteinplatten steht das Schmuckstück des Hauses, der ca. 150 Jahre alte Küchenofen von ungewöhnlichen Ausmaßen. Mit zwei Rauchabzügen und zwei Feuerstellen hat er neben der üblichen Kochstelle einen großen Kessel integriert, zum Wäschewaschen, Einkochen, etc.. Diesen Ofen hat der Verein mit finanzieller Unterstützung durch Gemeinde, Denkmalamt und Sparkassenstiftung gerade fachmännisch restaurieren lassen. Es werden noch alte Ofenringe gesucht, um ihn zu vervollständigen. Der Ofen befindet sich im Trocknungsprozess und mit Spannung wird der Moment erwartet, wo man ihn in Betrieb nehmen kann. Die alte Küche soll wieder als historische Küche eingerichtet werden. Ein kleiner Raum dahinter, z.Zt. Baustelle soll in Zukunft die moderne Küche beherbergen, die für die Bewirtung bei Veranstaltungen gebraucht wird. Durch diesen Raum erreicht man das dritte bereits sanierte Zimmer. Hier befindet sich das Archiv des Vereins. In einem großen Wandschrank werden viele alte Gegenstände, historische Dokumente, Bilder, Literatur aufbewahrt. Diese Dinge stammen aus privaten Schenkungen. Sie werden hier erfasst, fotografiert und wenn möglich datiert.

Wieder zurück im Hausflur, betritt man nach rechts gewendet die „Gudd Stubb“. Es ist der Veranstaltungsraum des Hauses. Hier finden Vorträge, Lesungen, Versammlungen des Heimat- und Museumsvereins statt. Hier wird bei Festen Kaffee und Kuchen serviert. Auch der angrenzende Raum soll nach seiner Renovierung als Treffpunkt dienen.

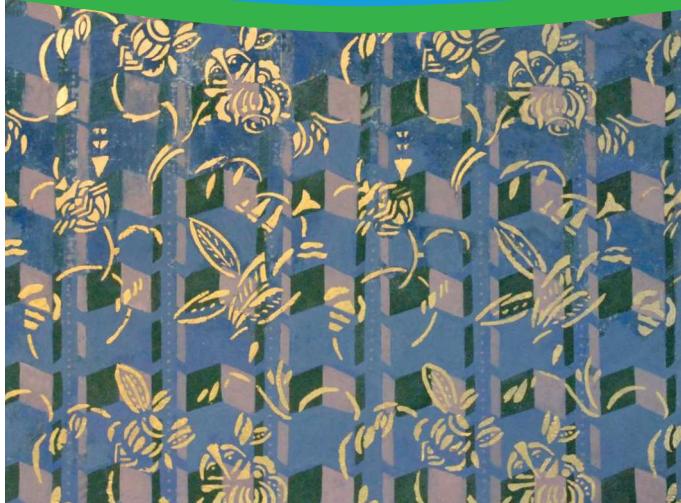
Dem Verein, der inzwischen über einige Experten für natürliches Bauen verfügt, wird vorläufig die Arbeit nicht ausgehen. Jede tat-



Frohe Festtage und
ein gutes neues Jahr!

Bau-Spenglerei
Schlosserei
Metallverarbeitung
Tore und Antriebe
Sicherungen
Spezialanfertigungen

Willi Kraft
Liebersbacher Straße 99 a
69488 Birkenau
Telefon: 06201 - 33946



Aufwändig restaurierte Wandgestaltung in der Gudd Stubb des roten Hauses

(Fortsetzung von Seite 13)

kräftige Unterstützung bei der interessanten denkmalgerechten Arbeit am Roten Haus ist willkommen.

Das Haus steht natürlich auch anderen Vereinen zur Verfügung und auch Privatpersonen können es anmieten.

Mit öffentlichen Veranstaltungen im und um das Rote Haus schafft der Verein für die Bevölkerung Möglichkeiten für Begegnung und kulturelle Genüsse. Zur jährlichen Tradition geworden sind das Open Air Konzert des Sängerbund Zotzenbach, das Zwetschgenfest, Adventsmarkt und Silvestertreff und das Schlachtfest. Zum zweiten Mal fand in diesem Jahr im Hof ein Boule-Turnier mit dem Partnerschaftsverein statt.

Was sind die weiteren Pläne des Vereins?

Nachdem vor einigen Jahren die ehemaligen Wirtshäuser von Zotzenbach ausfindig gemacht und mit Erinnerungstafeln versehen wurden, möchte man jetzt alle ehemaligen Geschäfte und Betriebe erfassen. Durch Befragung von Zotzenbachern hofft man sowohl Wissen als auch Dokumente sichern zu können, die Auskunft über frühere Gewerbe, Berufe, Arbeitsbedingungen und Produktionsweisen im Dorf geben. Der Verein freut sich über jede Unterstützung von Bürgern, die im Besitz von alten Dokumenten, Fotos, Festschriften sind.

Die nächste Möglichkeit, den Heimat- und Museumsverein und das Rote Haus kennenzulernen gibt es beim Adventsfest am 3. Advent. Auf einem kleinen Markt werden Kräuterspezialitäten, Bienenprodukte, Holzspielzeug, Mineralien, allerlei Kunstgewerbe, alter Christbaumschmuck und vieles mehr angeboten. Seinen Hunger kann man mit Wildschweinspezialitäten oder bei Kaffee und Kuchen stillen und natürlich wird auch der Glühwein nicht fehlen. Der Posaunenchor Zotzenbach sorgt für die musikalische Unterhaltung.

Kontakt: Hans Krämer, Unter-Mengelbach 6, 64668 Rimbach

Telefon 06207-6145 oder 0174 802 68 33

E-mail hanspeterkraemer@vr-web.de

Adventsfest am Sonntag, 12. Dezember ab 14:00 Uhr

im und am Roten Haus, Weiherer Weg 3, Zotzenbach

Ihr Spezialist für Massivholzböden:



a r t i s a n



Fachgeschäft für natürliche
Fußböden und Farben

69509 Mörlenbach
Pfadwiesenstr. 27

Tel. 06209 6969

Ihr Partner rund ums Auto



KFZ-Reparaturen jeder Art , HU + AU, Klimaservice

LIQUI MOLY Scheibenprofi (Scheibenreparatur und -Austausch)

MTM-Tuning

Unfall-Instandsetzen

Preiswerte Halb- und Jahreswagen

Preiswert, schnell und zuverlässig

Ständiger Ankauf von gepflegten Gebrauchtwagen

Telefon: 06209/67 67

Internet: www.autohaus-bonvoyage.de

Mörlenbach • Weinheimer Str. 56 • an der B 38

Magazin



MUSICAL HIGHLIGHTS

Auch in diesem Jahr sind sie wieder zu Gast in Mörlenbach: Top-Interpreten der deutschen Musical-Szene wie u. a. Philipp Hägeli (Tarzan), Matthew Cutts (Starlight Express), Daniel Dodd-Ellis (Bonifatius), Sabine Neibersch (Die Schöne und das Biest), Karin Hylander (Cabaret) und Susanne Hayo (Evita) präsentieren die schönsten Songs aus den beliebtesten Musicals. So stehen die Hits aus „Tanz der Vampire“, „Grease“, „Mamma Mia“, „Saturday Night Fever“, „Die Schöne und das Biest“, „Elisabeth“, „West Side Story“, „Starlight Express“ u.v.a. auf dem Programm. Freuen Sie sich auf einen Ausflug in die Welt des Musicals - mit schwungvollen Choreografien und außergewöhnlichen Stimmen!

Vvk: Radio Guschelbauer, Mörlenbach, 06209/225

oder www.star-concerts.de

Dienstag, 5. Januar, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Mörlenbach

zauberhafte
Dessous
zu Weihnachten
gibt es bei

Elke Goest
Wäsche
Dessous

Bonsweihererstr. 21 Mörlenbach 06209 5224
Mo - Fr 9:30 - 12:30 und 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen Sa 10:00 - 13:00 Uhr

CREATIV WORKSHOPS

Zeit für Engel!

Fr., 03. Dezember Weihnachts-Deko

Mi., 08. Dezember My Style

Do., 09. Dezember Rock Star

Mi., 15. Dezember Last Minute "Swarovski Schmuck"

Fr., 17. Dezember Last Minute "Nur für Männer"

Anmeldung erbitten

BAUMAG BAUFACHHANDEL

Georg Katzenmeier GmbH & Co. KG
Steiner Weg 3 | 64668 Rimbach
Fon: 06253 9810-0
info@baumag-rimbach.de
www.baumag-rimbach.de

ZUMBA

Was ist Zumba Fitness? Zumba ist der spanische Ausdruck für sich schnell bewegen und Spaß haben. Der Tanzworkout basiert auf dem Prinzip „Fun and easy to do“.

Für Zumba Fitness muss man nicht tanzen können, das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran haben. Zumba wurde Mitte der 90er Jahre von dem Kolumbianer Alberto „Beto“ Perez entwickelt, einem bekannten Fitnesstrainer, der auch als Choreograf für internationale Superstars der Popmusik tätig ist. Zumba Fitness ist geeignet für jedermann, ein Tanzworkout mit Spaßfaktor.

Der TSC Schwarz-Gold Weschnitztal-Überwald bietet dieses neue Tanzsportangebot vierzehntägig freitags von 20:30 – 21:30 Uhr im Bürgerhaus in Mörlenbach an. Am 3. Dezember findet eine Schnupperstunde statt, um Interessierten die Möglichkeit zu bieten einzusteigen.

Weitere Informationen unter der Telefon-Nummer 06253/4886 oder im Internet unter www.tanzsport-moerlenbach.de

Miele

Exklusivhändler und autorisierter Kundendienst

Intelligentes Waschen mit der W 5967 WPS

Automatische Waschmitteldosierung dank zusätzlichem Nachfüllbehälter

Mengenautomatik zur automatischen Energie- und Wassereinsparung

Elektronische Schaumregulierung

Wassermengenzähler

KOHL



Kirchgasse 4
69509 Mörlenbach
06209 8204



Foto: Biber Studio

Revierförster Eder aus Fürth macht ein besonderes Weihnachts-Angebot

WEIHNACHTSBÄUME

selbst auszusuchen und zu schlagen ist ein besonderes Erlebnis.

Allerdings: Wer so etwas heimlich und ohne Erlaubnis macht, kann wegen Forstfreiwillen mit Bußgeld bis zu 300 € belegt werden. Trotzdem gibt es für Weschnitztäler Bürger die Möglichkeit, ihren Baum selbst aus dem Wald zu holen.

Und das kam so: Revierförster Eder aus Fürth hat in vergangenen Jahren verschiedene Weihnachtsbaum-Kulturen an solchen Stellen im Wald angelegt, wo kein Höhenwachstum der Bäume gewünscht wird. Dies ist zum Beispiel in Stromschneisen der Fall, oder an Stellen, wo Sichtfenster für die Wanderer freigehalten werden sollen. Ein Weihnachtbaum benötigt von der Pflanzung bis zur Ernte ungefähr 10 Jahre, danach wird er zu gross. Ein fest organisierter Weihnachtbaumverkauf erwies sich in der

Vergangenheit als unpraktikabel, daher hat der rührige Förster Eder ein anderes Vermarktungskonzept entwickelt. Große Firmen hatten die Möglichkeit, das Tannenbaum-Selbst-Schlagen als Weihnachts-Event für ihre Mitarbeiter zu buchen. Da konnte es dann vorkommen, dass 700-2000 Leute, ausgestattet mit guter Verpflegung und dem obligatorischen Glühwein, sich ihren persönlichen Baum in der Fläche aussuchen durften. Solche Grossereignisse werden heute nicht mehr veranstaltet, aber getreu der Devise „small is beautiful“ haben heute selbstorganisierte Kleingruppen genau diese Möglichkeit.

Das funktioniert so: Eine Gruppe von 6-15 Baumsuchern findet sich zu diesem Zweck zusammen, sei es innerhalb

Oh Tannenbaum

Schon in vorchristlicher Zeit wurde um den kürzesten Tag im Jahr, den 21. Dezember, das Jul-Fest gefeiert. Immergrüne Bäume und Sträucher in Form von Lichterbäumen oder Fruchtbäumen wurden als Dank- und Opfergabe für die Götter der Sonne und der Fruchtbarkeit verwendet, um die Wiederkehr des Lichts zu feiern. Die geschmückten Bäume galten als Symbol der Hoffnung und Unsterblichkeit der Natur. Im Mittelalter wurden in England Eibe, Stechpalme, Buchsbaum und Efeu benutzt, um die Häuser in der Winterzeit zu dekorieren, während im restlichen Europa hauptsächlich die Tannen als Schmuck für Plätze und Straßen eingesetzt wurden. Die Kirche billigte diesen „heidnischen“ Brauch zunächst nicht. Erst als in evangelischen Kreisen der Christbaum zum festen Weihnachtssymbol wurde, und man sich dadurch von der katholischen Sitte des Krippen-Aufstellens unterschied, verbreitete sich der Brauch. Da Tannenbäume in Mitteleuropa selten waren, konnten sich zunächst nur die reichen Haushalte diese leisten und die ärmere Bevölkerung musste mit Zweigen vorlieb nehmen. Erst als ab der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts vermehrt Tannen- und Fichtenwälder angelegt wurden, wurden sie für die Mehrheit erschwinglich und hielten Einzug in die Wohnstuben. Seit dem 19. Jahrhundert verbreitete sich der Tannenbaum auch in katholischen Familien. Heute gehört der Weihnachtsbaum als festes Symbol zum christlichen Weihnachtsfest. Die frühen Weihnachtsbäume wurden mit vielen Leckereien, Äpfel, Nüssen, Lebkuchen (auch Kartoffeln sind überliefert) behängt. Erst später kam der handwerklich oder industriell gefertigte Christbaumschmuck aus Papier, Holz oder Glas auf.



der Nachbarschaft, im Verein oder im Freundeskreis. Der Gruppensprecher nimmt Kontakt mit Revierförster Eder auf und es wird ein Termin und ein Treffpunkt vereinbart. Die Baumsucher finden sich, ausgestattet mit waldgerechter Kleidung, Autos und Bindematerial zum angegebenen Zeitpunkt ein und bekommen von Förster Eder ihr Suchrevier gezeigt. Werkzeuge werden gestellt, diese also bitte nicht mitbringen. Und keine Angst, Motorsägen finden keine Verwendung, der Baum wird in reiner Handarbeit gefällt.

Vieles an dieser Art, zu dem persönlichen Weihnachtsbaum zu kommen, ermöglicht dem Baumsucher neue Erfahrungen. Eine davon ist, dass Bäume auch Individuen sind und dass der ideale Bilderbuch-Baum so selten ist wie die Top-Modells unter den Menschen. Aber gerade das macht den besonderen Reiz der Suche aus und dazu kommt noch, dass die Fürther Bäume anders als die Fliessbandprodukte der gigantischen Weihnachtsbaumfarmen vollständig chemiefrei aufwachsen und natürlich auch die Transport-Wege minimal sind. Die Preise sind sehr günstig, sie betragen 10 € pro Meter.

Und dass sich der anfangs erwähnte Christbaum-Diebstahl nicht lohnt, beweist die folgende Geschichte, die der Dieb unserem Gewährsmann selbst erzählt hat: Als geübter Forstfrevler machte er tagsüber seinen Wunschbaum ausfindig und hat ihn unauffällig gekennzeichnet, um ihn bei der heimlichen nächtlichen Fällaktion eindeutig wiederfinden zu können. Die Kennzeichnung fiel aber auch dem Waldbesitzer auf, der sich auf drastische Art rächtet: Als nämlich der Baum gestohlen und in guten Stube aufgebaut war, verbreiteten sich penetrante und ganz unweihnachtliche Düfte, der Baum war nämlich mit einem stinkenden Fischöl präpariert worden.

Damit Ihnen so etwas nicht passiert, wenden Sie sich lieber in Gesellschaft anderer Baumsucher unter den folgenden Kontaktdata bei Revierförster Eder in Fürth; bitte unbedingt den Anrufbeantworter benutzen, da das Telefon nur zu der regulären Sprechstunde donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr abgenommen wird. Nachrichten auf dem Anrufbeantworter werden zeitnah beantwortet.

Revierförsterei Fürth, Revierförster Eder, Telefon 06253 - 5469



WEIHNACHTSBLUES IN DER DORFSCHÄNKE

Blind Arthur Blake hat schon mal einen Weihnachtstag im Gefängnis zugebracht, John Lee Hooker hat sich besinnungslos betrunken und Eric Clapton hat zusammen mit Freddy King bittere „christmas tears“ geweint. So weit soll es beim „Weihnachtsblues“ in Mitlechtern erst gar nicht kommen. Am zweiten Weihnachtsfeiertag wird dort für alle, die den Weihnachtswonnen und den Weihnachtswahn unbeschadet überstanden haben, ein besonderes Programm geboten. Die Weinheimer „Crossroadband“ werden Kommerz, Kollaps und wenn nötig auch den Weihnachtsblues vergessen lassen. Ganz im Sinne der Weihnachtsbotschaft werden die fünf Musiker Wärme und Harmonie vermitteln.

Das Quintett widmet sich vor allem den musikalischen Hinterlassenschaften von Robert Johnson, einem der wenigen bekannten Wegbereiter des Delta-Blues, der mit 27 Jahren viel zu früh und lange vor den Tausenden von Musikern starb, die er inspiriert hat. Für Wins Dyer (Gesang), Sebastian Strodtbeck (Gitarre), Jürgen „Mojo“ Schultz (Gitarre), Joachim Krautwurst (Bass) und Detlef Möller (Schlagzeug) spielt bei der musikalischen Renaissance der Johnson-Stücke die Technik zwar keine untergeordnete Rolle, wichtiger ist es ihnen, das Lebensgefühl des Enkels amerikanischer Sklaven zu vermitteln. Und das war geprägt von Liebe, Verzweiflung, Sehnsucht, aber auch von Hoffnung. Trotz der erkennbaren Zuwendung zum Traditionellen hat die Band keinerlei Berührungsängste mit modernen Spielarten des Blues. Und da der Weg in die Moderne bereits von anderen Größen wie Eric Clapton, Bill Withers, Otis Redding und Stevie Wonder, geebnnet wurde, dürfen diese im Programm der „Crossroadband“ natürlich nicht fehlen. Da die Gastgeber des Abends, Familie Schaab, in der Region selbst bestens für ihre musikalischen Aktivitäten bekannt sind, dürfen die Besucher auch mit musikalischen Überraschungen rechnen. Dazu gibt es Weihnachtsgeschichten der etwas andern Art.

Sonntag, 26. Dezember ab 20:00 Uhr
im alten Tanzsaal der „Dorfschänke“, Mitlechtern

EINFAMILIENHÄUSER

**Energieeffiziente
Qualitäts-
Massivhäuser**

Schöner leben



-HAUS

Bau- und Immobiliengesellschaft
Weschnitztal mbH
Schlossstraße 1a, 64668 Rimbach

www.big-haus.com

Tel. 06253 / 85357



LITERATIER WEIHNACHTLICHE BENEFIZLESUNG

Der bekannten Hornbacher Autorin Lilo Beil ist es stets ein Anliegen, sich für die Hilflosen und Schwachen - Menschen wie Tiere einzusetzen. Darum wird sie zusammen mit der Tierschutzinitiative Odenwald e. V. (TSI) eine weihnachtliche Lesung aus ihren Werken mit vielen tierischen Geschichten veranstalten.

Die TSI besteht seit Anfang der 90er Jahre und leistet Tierschutzarbeit in vielen verschiedenen Bereichen, die Lilo Beil mit ihrer Lesung unterstützen möchte.

Ohne den aufopfernden Einsatz der Mitarbeiter des Vereins wäre diese vielfältige Hilfe nicht möglich. Trotz allen persönlichen Engagements kann die so vielfach benötigte Hilfe nicht allein von den wenigen Aktiven aufgebracht werden. Deshalb ist die Tierschutzzinitiative Odenwald immer auf Unterstützung angewiesen.

Nach dem Motto „jeder hilft so wie er kann“, wird Lilo Beil für die Tiere lesen. Sie wird von Phillip Heumann am Klavier begleitet. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Bei Sektempfang darf sich das Publikum auf einen tierisch spannenden Abend in weihnachtlicher Atmosphäre freuen. Der Eintritt ist frei, der gesamte Erlös aus dem Bücherverkauf geht in die Tierschutzkasse.

Freitag, 10. Dezember, 19:30 Uhr

Alte Schule, Kirchgasse 5, Rimbach

KONZERT BEI KERZENSCHEIN

Wie jedes Jahr finden sich am 4. Advent alle Chöre der Peterskirche zu einer musikalischen Stunde zusammen. Mit adventlichen und weihnachtlichen Liedern wollen kleine und große Sängerinnen und Sänger, Bläserinnen und Bläser die Vorfreude auf das Fest vertiefen. So wird es auch in diesem Jahr wieder ein schönes Programm geben - mit festlicher und besinnlicher Musik, mit Texten und auch Liedern, die alle gemeinsam singen werden, um damit dem Weihnachtsfest die Tür zu öffnen. Der Eintritt ist frei, Einlass ist ab 17:15 Uhr.

Sonntag, 19. Dezember, 18:00 Uhr, Peterskirche Weinheim

Neues
Programm!



MUSICAL Highlights

Die Hits aus: Tanz der Vampire ★ Phantom der Oper
Starlight Express ★ König der Löwen ★ Cats u.v.a.

Mit Top-Interpreten der deutschen Musical-Szene

5. Januar 2011 / 20:00 Uhr / Bürgerhaus Mörlenbach

Die weltweit erfolgreiche Produktion ist zurück!

12
THE
TENORS



**Musik neu erleben: Die Vokalisten der Spitzensklasse
sing Klassik, Pop, Oper und Operette**

11. Januar 2011 / 20:00 Uhr / Bürgerhaus Mörlenbach

Vorverkauf Mörlenbach: Der Buchladen Andrea Ohlig, Radio Guschelbauer / Birkenau: Der Buchladen / Weinheim: Weinheimer Nachrichten sowie Geschäftsstellen der Odenwälder Zeitung in Fürth und Wald-Michelbach und bei allen bekannten VKK-Stellen **Tickets & Infos: www.star-concerts.de**



**Skistiefel
Riesenauswahl!**

Head
Dalbello
Fischer
Nordica
Rossignol

ab € 129,-

Personalisierte
Einlagen und
Schäuminnenschuhe
Anpassen spezieller Sohlen an
die Fußanatomie!
Gelenke und Sehnen werden geschont!

Fürther Str. 6, Mörlenbach, Tel. 0 62 09 - 16 72
► www.sport-schwarztrauber.de

In der Vorweihnachtszeit und zum Fest:



- EIER -
- WURST -
- FLEISCH -
- GEFLÜGEL -

**Frische
Gänse, Enten,
Puten und
saftiges
Rindfleisch**

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Mi ab 12:30 Uhr geschlossen
Sa 8:00 - 13:00 Uhr

www.langklingerhof.de

Vorbestellung erwünscht

Mörlenbach
Telefon 06209 1691
Ihr Team vom Langklingerhof

Termine

Musik

Donnerstag 2. Dezember

Clemens Bittlinger

Bilder der Weihnacht

20:00 Uhr

Alte Druckerei, Weinheim

Freitag 3. Dezember

Cartwrights

20:00 Uhr, Gasthaus

„zum Schorsch“, Erlenbach

Samstag 4. Dezember

Klavierkonzert

zum 200. Geburtstag von

Robert Schumann

und Frédéric Chopin

mit Elke Krebs

19:00 Uhr, Ev. Kirche Birkenau

Samstag 4. Dezember

Chorkonzert

des Jungen Chors

siehe Seite 25

19:30 Uhr

Vereinshaus Birkenau

Samstag 4. Dezember

Sonntag 5. Dezember

Odenwälder Shanty Chor

„B.E.M.B.E.L.-Spezial -
Weihnachten im Weltall“

Karten & Info:

www.shantychor.de

Samstag 20:00 Uhr

Sonntag 19:00 Uhr

Alte Turnhalle, Großsachsen

Sonntag 5. Dezember

Dirk Schilgen JazzGrooves

JazzGrooves

siehe Seite 11

17:00 Uhr, Studiobühne

Fahrenbacher Str. 22, Fürth

Sonntag 5. Dezember

Adventskonzert

„Gegrüßet Maria“ mit dem
Konzertchor „acappella“

Odenwald

18:00 Uhr

Kath. Kirche Mörlenbach

Mittwoch 8. Dezember

Kleines Konzert

des JEKI-Grundschulorchesters
der Brüder-Grimm-Schule,

Leitung Elisabeth Birschel

17:00 Uhr, Sparkasse Rimbach

Samstag 11. Dezember

Vorweihnachtliches Singen

des MGV

18:00 Uhr, Ev. Kirche Birkenau

Sonntag 12. Dezember

**Weihnachtlicher
Liedernachmittag**

mit der Gruppe

DIE NOTENSCHLÜSSEL

Eintritt frei !

ab 15:00 Uhr, Cafe Mitsch

Nieder-Liebersbach

Sonntag 12. Dezember

Offenes Singen zum Advent

unter Beteiligung aller
musikalischen Gruppen der

Kirchengemeinde

Leitung:

R. Bernhard, G. Drenger,

J. Rodriguez, Ch. Gürtler

17:00 Uhr, Ev. Kirche Birkenau

Sonntag 12. Dezember

Weihnachtskonzert

des Sängerbundes Zotzenbach,
siehe Seite 26

17:30 Uhr

Ev. Kirche in Zotzenbach

Sonntag 12. Dezember

**In Nacht und Dunkel
liegt die Erd...**

siehe Seite 8

18:00 Uhr

Bürgerhaus Mörlenbach

Sonntag 19. Dezember

Adventskonzert

des Rimbacher Gospelchores

Eintritt frei

18:00 Uhr Ev. Kirche, Rimbach

Sonntag 19. Dezember

Weihnachtshistorie

von Heinrich Schütz mit

Sängern und Instrumentalisten

der Jugendmusikschule

Leitung: Michael Valentin

10:00 Uhr, Ev. Kirche Rimbach

Sonntag 19. Dezember

Konzert bei Kerzenschein

siehe Seite 19

18:00 Uhr

Peterskirche Weinheim

Dienstag 5. Januar

Musical Highlights

siehe Seite 15

20:00 Uhr

Bürgerhaus Mörlenbach

Radio

Montag 20. Dezember

**Mattl & Adax Dörsam
bei HR 4**

live Interview

„Stars im Studio“

über die neue

TRIO 3D Weihnachts - CD

15:30 – 16:00 Uhr

Frauen

Mittwoch 15. Dezember

Frauentreff am Vormittag

„Es war einmal ...“

Märchen und ihre Bedeutung

9:30 – 11:30 Uhr, Diak. Werk,

Schlossstr. 52 a, Rimbach

Telefon: 06253 / 989821

Termine

Kinder

Sonntag **5.** Dezember

Weihnachten in Koala-Land

Kindertheater mit PassParTu für alle ab 5
Sigi, ein Stadtkind aus Deutschland, verbringt die Weihnachtsferien bei seiner Oma in Australien. Dort lernt er Numa kennen, ein Mädchen das zu einem Volk der australischen Ureinwohner gehört. Sigi hat sich im Busch verlaufen, Numa ist auf der Suche nach den letzten Eukalyptussamen, um die Koalas zu retten. Sie ziehen gemeinsam weiter, aber die Verständigung ist nicht leicht....

Karten: 06201 777 134, info@spielraum-weinheim.de
15:00 Uhr, Kapelle (Kreispflegeheim), Vierheimer Straße 27, Weinheim

Montag **13.** Dezember

Kinderkino: Das fliegende Klassenzimmer

ab 6 Jahren, Prädikat wertvoll
Jonathan ist bereits von acht Internaten geflogen, als ihm ausgerechnet der berühmte Leipziger Thomanerchor eine letzte Bewährungschance einräumt...

16:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Bonsweiher

Lesungen

Mittwoch **8.** Dezember

Unterhaltsames, Spannendes, Nachdenkliches

Lesung von Bergsträßer Autoren, siehe Seite 4

19:00 Uhr

Altes Rathaus Birkenau

Freitag **10.** Dezember

LiteraTIER

weihnachtliche Lesung mit Lilo Beil, siehe Seite 19

19:30 Uhr, Alte Schule

Kirchgasse 5, Rimbach

Advent

Sonntag **12.** Dezember

Adventsfest am Roten Haus

siehe Seite 12

ab 14:00 Uhr

im und am Roten Haus
Weiherer Weg 3, Zotzenbach

Ausstellung

Sonntag **12.** Dezember

Vorweihnachtliche Kunstausstellung

11:00 - 16:00 Uhr, Galeria D

Weinheimer Strasse 13

Mörlenbach



- Ganzheitliches Trockenfutter
- Frischfleisch
- Reinfleisch-Dosen
- Gemüse
- Kräuter
- Öle
- natürliche Nährstoff- ergänzungen
- natürliche Pflegeprodukte

Die Natur zeigt uns den Weg -
Natürlich Gesund!

Wir beraten Sie gerne -
auch zum Thema
Rohfleischfütterung!



HAUPTSTRASSE 85
69488 BIRKENAU

TEL: 06201 | 34 36 7
FAX: 06201 | 39 06 30

INFO@TIERPARADIES-TROST.DE
WWW.TIERPARADIES-TROST.DE



Dr. Hauschka Kosmetik

„Der Mensch braucht zwei Schönheiten, eine innere und eine äußere.“

Dr.Hauschka Kosmetikbehandlungen:

| | |
|-------------------------------|---------------------------------------|
| Luxusbehandlung | 135 Min. // 130,00 € |
| Klassische Gesichtsbehandlung | 120 Min. // 110,00 € |
| Revitalisierungsbehandlung | 90 Min. // 85,00 € |
| Entspannungsbehandlung | 70 Min. // 65,00 € |
| Reinigungsbehandlung | entzündete Haut 60 Min. // 55,00 € |
| Spezialbehandlung | 60 Min. // 55,00 € |
| Boxenstopp für Teenies | 45 Min. // 35,00 € |
| Rückenbehandlung | 45 Min. // 35,00 € |
| Handbehandlung | 60 Min. // 45,00 € |
| Fußbehandlung | 60 Min. // 45,00 € |



Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Andrea Mitzel

Apothekerin und Fachkraft für
kosmetische Behandlung NIK zertifiziert
Dr. Hauschka Naturkosmetikerin
Primavera* Naturkosmetikerin



Rathaus Apotheke Mitzel

Hauptstr. 62

69488 Birkenau

Telefon 06201/39 53 00

www.galeria-d.de

KUNST Galerie
Mörlenbacher
Karten SERVICE



Weinheimer Str. 13 Tel. 06209 - 225

EINLADUNG

zur vorweihnachtlichen KUNST-Ausstellung
am 1. und 3. Adventsonntag von 11 - 16 Uhr



Magazin

Großer Feuerwerksverkauf zu Silvester



mit fachkundiger Beratung
www.birkenauer-sternenzauber.de

Scheuermann Birkenau
Bahnhofstraße 1, 69488 Birkenau, Tel 06201 - 39510
Email: mail@birkenauer-sternenzauber.de

JOHANN·STRAUSS·OPERETTE·WIEN

Ein original WIENER GASTSPIEL

DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN

Operette von Emmerich Kálmán



Mittwoch, 26. Januar 2011 - 20:00 Uhr
Mörlenbach - Bürgerhaus

Vorverkauf: Kartenshop Weinheimer Nachrichten, Weinheim, Geschäftsstellen der Odenwälder Zeitung in Fürth und Wald-Michelbach, Radio und TV Guschelbauer, Mörlenbach und unter der Hotline: 06061 - 4737



NEUE ARBEITEN VON GERDIE ESCHENBÄCHER

Die Künstlerin Gerdie Eschenbächer öffnet auch in diesem Jahr in der Adventszeit an zwei Samstagen ihren Kunstraum am Kastanienplatz in Mörlenbach und lädt Interessierte zum unverbindlichen Besichtigen ihrer Arbeiten herzlich ein.

„Kunst ist für alle Menschen gedacht“ stellt die Künstlerin fest und sagt weiter: „Bilder können uns in eine eigene Welt entführen, uns neue Gedanken erschließen und bei der Betrachtung einen Rückzugsraum aus dem Alltag schaffen.“

Der Kunstraum am Kastanienplatz in Mörlenbach (am Parkplatz vom Einkaufszentrum, hinter Treff 3000) besteht jetzt genau 3 Jahre, Grund genug für Gerdie Eschenbächer wieder neue Arbeiten unter dem Leitthema „Neue Horizonte“ vorzustellen.

Natürlich können Gerdie Eschenbächers Arbeiten nach telefonischer Terminvereinbarung (06253-8240) auch zu anderen Zeiten besichtigt werden.

Samstags 11. und 18. Dezember, jeweils von 11- 13 Uhr im Kunstraum am Kastanienplatz in Mörlenbach

Getränke-Strecker
Rimbach-Zotzenbach Steinbühl 19
Tel.: 0 62 53 / 9 89 99 60

NEU!

Nach altem Hausrezept
Opa Adams Glühapfelwein:
Falter Apfelwein aus Äpfeln von den Streuobstwiesen der Region, mit natürlichem Glühweinaroma, enthält 5% Vol. Alkohol

Oma Johannas Bratapfelpunsch:
Apfelgetränk aus Apfelsaft von den Streuobstwiesen der Region, mit natürlichem Glühwein-Bratapfelaroma, 80% Fruchtsaftgehalt, ohne Zuckerzusatz

Ideal zum Erhitzen!

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes und friedliches Weihnachtsfest!

Wir haben für Sie geöffnet:
Di. + Do.: 15.00 bis 18.00 Uhr
Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr & 15.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 bis 12.00 Uhr



Nutzfahrzeuge

einfach nützlich

Bensheim

Kleintransporter aller Marken

Schwanheimer Straße 149 · Tel: 06251/10 55 90
holschuhkfz@web.de · www.nutzfahrzeuge-bensheim.de
Finanzierung: An- und Verkauf



VORANKÜNDIGUNG: DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN

Die Johann-Strauß-Operette-Wien präsentiert die Operette „Die Csárdásfürstin“ von Emmerich Kálmán vom Dezember 2010 bis Februar 2011 auf einer Deutschland-Tournee. Am Mittwoch, 26. Januar 2011 gastiert sie um 20:00 Uhr in Mörlenbach im Bürgerhaus. Verbilligter Kartenvorverkauf bei folgenden Vorverkaufsstellen: Kartenshop der Odenwälder Zeitung in Weinheim, Fürth und Wald-Michelbach sowie bei Radio- und Fernseh Guschelbauer in Mörlenbach.

Die Solisten kommen aus Wien, dabei sind junge Künstlerinnen und Künstler, Chor, Ballett sowie das große Orchester der Johann-Strauß-Operette-Wien. Die Inszenierung hat Adi Straßmayr übernommen.

Erzählt wird die Geschichte von Sylva Varescu, einer erfolgreichen Chansonnier und ihrem Verehrer, dem Wiener Fürstensohn Edwin Lippert-Weylersheim. Dieser will sie entgegen den Wünschen seiner Eltern heiraten. Nach einigen Missverständnissen und Turbulenzen darf man mit einem Happy End rechnen.

Die Spielfreude der Sänger und Schauspieler ist die Garantie für ein ungetrübtes Operettenvergnügen.

Mittwoch, 26. Januar 2011, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Mörlenbach

DUFT | KERZEN | STERNE | TREND | WICHTEL



*Wunderschöne Geschenkideen
zum Fest*

*An allen Advents-Samstagen
bis 16:00 Uhr geöffnet*



Floristmeisterbetrieb

Pflanzen-Centrum

69488 Birkenau

Hauptstraße 31

Telefon 06201 - 32089

www.blumenadrian.de

lesezimmer
bücher und schönes

**Frohe Festtage
und ein glückliches 2011**
schauen, stöbern, lesen, entdecken ...

Bismarckstr. 17
64668 Rimbach

T 06253-84515
F 06253-86938

info@lesezimmer-rimbach.de
www.lesezimmer-rimbach.de



**COMPUTER &
COMMUNICATIONS**

**Tel.: 06201 – 37 37 95 & Mobil: 0176 – 40 08 04 12
Mail: ush@alternative-it-technik.de**

**Geschäftszeiten: von 09:00 Uhr bis 20:00 Uhr
telefonisch bis 21:30 Uhr**

**Uwe Hofmann
69488 Birkenau**

Große Auswahl an weihnachtlicher Deko

10%

auf weihnachtliche Terracotta
bis 15. 12. 2010



Bahnhofstraße 1
69488 Birkenau
Telefon 06201 - 39510

Email:
mail@scheuermann-heizoel.de



DAS KIKERIKI THEATER KOMMT WIEDER NACH OBER-MUMBACH!

BISTRO PASSE- PAR- TOUT

... mit dem besonderen Ambiente
des Mörlenbacher Rathausplatzes

Rathausplatz 3 | Mörlenbach | Telefon 06209 6684

Samstag, 4. Dezember:
Nikolausparty mit Adrian's Drive
Alle Damen bekommen
einen Schoko-Nikolaus!
Große Silvester-Party
Samstags ab 15:00 Uhr:
Sky Fußball

Die SKG Ober-Mumbach möchte bereits jetzt auf ein besonderes kulturelles Highlight Anfang nächsten Jahres hinweisen: Das weit über unsere Region hinaus bekannte Darmstädter Kikeriki-Theater wird zum zweiten Mal in Ober-Mumbach gastieren.

Das Kikeriki ist ein komödiantisches Puppentheater für Erwachsene. Sein Spiel entsteht aus der Lust, dem Volk aufs Maul zu schauen. Es werden die kleinen Probleme des Lebens, die Tücken des Alltags und all die menschlichen Schwächen aufgezeigt und dem Publikum ein Spiegel vorgehalten. Zum eigenwilligen komödiantischen Stil der Gruppe gehört außerdem ein liebevoll ironischer Umgang mit der Mund- und Lebensart der Südhessen. Das Kikeriki ist daher ein Volkstheater im wahrsten Sinne.

Bei den Vorführungen im Februar werden die Zuschauer in eine mittelalterliche Welt von Gauklern- und Narren entführt. „Siegfried – eine Nibelungenentzündung“ zeigt die Geschichte des Nibelungen einmal so, wie man sie nicht erwartet. Vor unserem Auge spielt sich das Leben von Siegfried, dem blonden Recken, ab – von seiner Geburt bis zu seinem Tod. Doch wird uns nicht die benannte Mär des heldenhaften Edelmannes dargeboten, sondern uns wird vorgeführt, „wie die Sache wirklich war“ oder jedenfalls fast gewesen sein könnte.

Neben diesem überraschenden Blickwinkel samt neuen Erkenntnissen – nicht nur über Siegfried, sondern über die Welt und uns alle – erfährt das geneigte Publikum außerdem, dass sich Küchengeräte und Blechabfälle hervorragend zum Bau von Theater-Puppen eignen und dass im größten Unsinn oft noch ein Fünkchen Wahrheit liegt.

Die Sporthalle Ober-Mumbach wird für die Aufführungen zu einem Verzehrtheater mit kleiner, aber raffinierter Imbisskarte.

Karten sind zum Preis von 18 € ab sofort erhältlich bei:

SKS Pieschel, Ober-Mumbach; Uwe Schaab, Ober-Mumbach; Gasthaus Zum Weinkeller, Ober-Mumbach; Bäckerei Brehm, Reisen; Bäckerei Kadel, Birkenau; Fit-Inn, Mörlenbach. Zusätzlich kann man auch bei der Jahresabschlussfeier der SKG am Samstag, den 11. 12. Karten für die „Nibelungenentzündung“ erwerben!

Das sagenhafte Spektakel wird stattfinden am 25. und 26. Februar 2011, um 20:00 Uhr in der Sporthalle Ober-Mumbach

Winterzeit Stiefelzeit im Haus der Markenschuhe



Advents-Samstage
bis 16 Uhr geöffnet

Parkplatz am Haus

Besuchen Sie uns am
Birkenauer Weihnachtsmarkt
11. + 12. Dezember

Schuh- und Sporthaus
HECKMANN

Birkenau, Brückenstraße 4
Telefon 3 11 17
www.heckmann-birkenau.de

Miele Gourmet-Bräter -
wie ein Gourmet kochen
und genießen



ACTION: Beim Kauf eines
Miele Bräters bekommen Sie
zusätzlich eine hochwertige
Flasche Rotwein!

FRIES
ELEKTRO

Hauptstraße 67
69488 Birkenau
Tel. 06201 31082
Fax 06201 34576
Mobil 0171 9066940
www.fries-elektro.de



JUBILÄUMSKONZERT BEIM VOLKS-CHOR BIRKENAU

(Von Matthias Halblaub) Der Junge Chor des Volks-Chor Birkenau kann in diesem Jahr auf sein 25-jähriges Bestehen zurückblicken. Den ersten offiziellen Auftritt hatte der Chor als damaliger Jugendchor des Vereins am 4. Mai 1985 beim Kreiswertungssingen des Sängerkreises-Weschnitztal-Überwald. Seither nahm der Chor unter seinem langjährigen Chorleiter, Heinrich Halblaub, bis ins Jahr 2010 hinein eine hervorragende Entwicklung. Zahlreiche erste Klassenpreise sowie mehrere Tagesbestleistungen bei diversen Gesangswettstreiten, hervorragende konzertante Auftritte und etliche eigene Konzerte machten den Chor im Laufe der Jahre auch über die Grenzen Birkenaus hinaus sehr bekannt und zu einer Größe in der regionalen und überregionalen Chorszene. Bemerkenswert ist auch, dass viele der Jugendlichen der ersten Stunden heute noch im Chor singen.

Nachdem im Sommer Heinrich Halblaub aus Alters- und Gesundheitsgründen seine Chorleitertätigkeit beendet hat, wird der Chor seit ein paar Monaten vom langjährigen Dirigenten des Gemischten Chors des Vereins, Harald P. Eck, erfolgreich dirigiert. Zusammen mit dem Kinderchor, der im Übrigen in diesem Jahr schon 33 Jahre existiert und in der Nachfolge seines Vaters von Volker Halblaub dirigiert wird, will nun der Chor mit einem Konzert auf diese 25 erfolgreichen Jahre zurückblicken. Hierzu laden die Sängerinnen und Sänger beider Chöre sowie deren Dirigenten alle Chormusikfans aus nah und fern herzlich ein.

Die Konzertbesucher werden an diesem Abend vom Jungen Chor auf eine musikalische Weltreise mitgenommen, die in Deutschland beginnen und auch enden wird. Insgesamt bekommen die Zuhörer Lieder unterschiedlicher Stilrichtungen (vom traditionellen Volkslied bis hin zum modernen Pop-Song) aus 14 Nationen rund um den Globus zu hören, die in den jeweiligen Originalsprachen vorgetragen werden. Auch in puncto Moderation und Präsentation hat sich der Chor einiges für die Besucher einfallen lassen. Kurzum, man darf sich auf ein musikalisch anspruchsvolles, sehr abwechslungsreiches Programm freuen.

Karten im Vorverkauf für 7 € gibt es in den Birkenauer Fachgeschäften Schreibwaren Pöstges, im Minicenter „Schublade“ und der Postfiliale/Wollstube Kleinhans; Abendkasse : 8 €

Samstag, 4. Dezember, 19.30 Uhr, Vereinshaus, Birkenau

Panoramastraße 1
69509 Mörlenbach
Tel. 06209-8396, Fax 1083
info@ehmanngravuren.de
www.ehmanngravuren.de

Ehmann Gravuren

JOHANN EHMMANN
e
GRAVEURMEISTER

Ihr Partner für Beschriften
Kennzeichnen
Markieren

D A S P R O G R A M M
Industriegravuren
Frontplatten
Handgravuren
Schilder
für privat + Gewerbe
Stempel
Pokale, Medaillen
Präsente
für Jubiläen + Ehrungen

Gravieren
und mehr

Soundcreation

Veranstaltungstechnik :: Tonstudio

www.soundcreation.de info@soundcreation.de
Reichenberger Str. 12 :: 64658 Fürt :: Tel: 06253/4059 :: Mobil: 0172/7012943

Tonstudio Erlebnis für Kids und Erwachsene

Professionelle CD-Aufnahme ihres Lieblingsongs in zwei Stunden

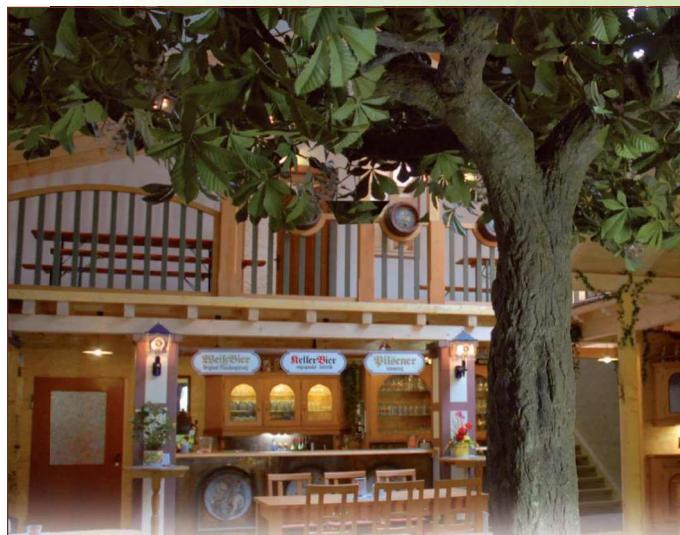
79,00 EUR - auch als Gutschein erhältlich

Verleih von Licht und Ton für alle Anlässe

z.B. Komplette Partyanlage für 100 Personen

49,00 EUR Mietpreis/pro Tag

Angebote gültig bis 31.12.2010



Wir wünschen
allen unseren Gästen und Kunden
fröhliche Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!

Michels  **Indoor Biergarten**

Carl-Benz-Straße 6 69509 Mörlenbach
06209-5874 www.michelsbiergarten.de
Öffnungszeiten: Freitag und Samstag ab 18:00 Uhr



ABSCHIEDSKONZERT VON FRITZ TREUSCH

Nach mehr als 26 Jahren heißt es nun Abschied nehmen: Fritz Treusch, Chorleiter des Sängerbundes Zotzenbach, gibt sein letztes Konzert mit seinem Chor und weiteren Gästen.

Neben dem Ev. Kirchenchor Zotzenbach unter Leitung von Susanne Kopf-Römer wirken der Schulchor der Waldhufenschule und natürlich der gastgebende Chor des Sängerbundes mit. Die Kinder wurden in einigen Proben von Fritz Treusch auf diese Aufführung vorbereitet. Svetlana Hauck an der Orgel und eine Streichergruppe der Jugendmusikschule Weschnitztal-Überwald unter der Leitung von Monika Brecht werden ebenfalls zu hören sein.

Das Programm spricht alle Altersgruppen an: Die Streichergruppe spielt eine weihnachtliche Musik des englischen Komponisten Henry Purcell. Der Kirchenchor trägt zwei Lieder vor. Svetlana Hauck spielt zwei kleine Orgelstücke. Der Sängerbund singt aus seinem Repertoire Advents- und Weihnachtsmusik. Erstmals wird die weihnachtliche Volksliedkantate „Ein große Freud verkünd ich Euch“ des zeitgenössischen Münchener Komponisten Fritz Jessler (Jg.1924) für Chor, Streicher und Soloflöte mit kleinem Schlagwerk in Zotzenbach aufgeführt. Jessler hat Volkslieder aus Schlesien, Südmähren, Lothringen, Ostpreußen und der Grafschaft Glatz (Niederschlesien) bearbeitet. Die Kinder werden die Kantate mit einigen Liedern auflockern. Ergänzt wird das Ganze durch eine kleine Weihnachtsgeschichte.

Der Eintrittspreis beträgt 5 €.

Sonntag, 12. Dezember, 17:30 Uhr, Ev. Kirche in Zotzenbach



Wenn Ihre
Drucksachen
gut aussehen
sollen!

Klaus Weber | Mörlenbach | 06209 - 4610



KRIPPENMUSEUM

Immer wieder lohnend ist ein Besuch in dem privaten Krippenmuseum von Frau Schmitt aus Mörlenbach, zu besichtigen während der normalen Geschäftszeiten im Handarbeits-Stübchen in der Panoramastr. 14 in Mörlenbach.

DAS KINDERHOTEL ÖFFNET WIEDER SEINE PFORSEN

Nachdem es im letzten Jahr auf viel Begeisterung gestoßen ist, lädt der Verein KuBuS erneut zu einem „Weihnachtshotel“ in das Freizeitdorf nach Kröckelbach ein. Mit diesem Angebot, das sich an Kinder von 6-12 Jahren richtet, können die kleinen Gäste einmal ganz ohne Eltern ein Wochenende fast wie in einem Hotel verbringen. Zur Begrüßung werden die Kinder am Freitag an der Rezeption vom Hoteldirektor mit einem Cocktail persönlich begrüßt. Ein Page ist den kleinen Gästen dann beim einchecken in die „Hotelsuites“ (Bungalows des Feriendorfs) behilflich. Ein „Nachtpfortier“ sorgt auch in der Nacht für die Wünsche der jungen Gäste.

Mit Angeboten für Spiel, Sport und (Ent-)Spannung können sie den Tag nach ihren eigenen Wünschen gestalten. Natürlich fehlt auch nicht das um diese Jahreszeit wichtige gemütliche Zusammensitzen am warmen Kamin mit winterlichen Getränken. Die kleinen Gäste sind damit rund um die Uhr betreut.

Das Kinderhotel vom 17.-19. Dezember im Feriendorf Kröckelbach kostet für das erste Kind 65 Euro, ab dem 2. Kind 55 Euro – alles inklusive.

Weitere Informationen und Anmeldungen unter 06253/807300, unter www.freizeit-dorf.de

Weschnitz-Blitz

• WO BEKOMME ICH DEN WESCHNITZ-BLITZ?

Der Weschnitz-Blitz wird aus Thekenaufstellern in Geschäften, Banken und Gaststätten in allen Gemeinden des Weschnitztales kostenlos verteilt. Man muss ihn sich also selbst holen.

• LISTE DER VERTEILSTELLEN:

• BIRKENAU

Edeka Frischmarkt Bylitz
Der Buchladen Birkenau
Blumen Adrian
Rathaus
Möbel Jäger
Rathaus Apotheke
Sparkasse Starkenburg
Weltladen

• REISEN

Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
TFD Mayer

• NIEDER-LIEBERSBACH

Cafe Mitsch
Gemüse Kohlmann

• MÖRLENBACH

Der Buchladen Mörlenbach
Radio Gusshelbauer
Ehmann Gravuren
Rathaus
Getränke-Vertrieb Knapp
Bäckerei Joest
Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
Trullo d'Oro
Praxis Dr. Winkler
Friseursalon Dapper
Sparkasse Starkenburg

• WEIHER

Bäckerei Wagenek
Gasthaus zur Mühle

• BONSWEIHER

Bäckerei Grimminger

• RIMBACH

Bäckerei Brehm
Bäckerei Schütz
Le Bistro
Lesezimmer
Jugendmusikschule
Musikhaus Helmle
Rathaus
Voba Weschnitztal
Hofladen F. Krebs
Praxis Dr. Eidenmüller
Gasthaus Sonne
Sparkasse Starkenburg

• ZOTZENBACH

Bäckerei Rauch
Remshof
Getränke Strecker

• MITLECHTERN

Dorfschänke

• FÜRTH

Buchladen am Rathaus
Edeka Frischmarkt Bylitz
Hiltruds Vollkornstube
Rathaus
Voba Weschnitztal
Buchhandlung Valentin
Bäcker Löfller
Sparkasse Starkenburg
TV-Halle

• ERLENBACH

Gasthaus zum Schorsch

RÄDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS
FÜR DIE JANUAR-AUSGABE
IST MITTWOCH, DER 8. DEZEMBER

!

IMPRESSUM

Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender für das Weschnitztal
Herausgeber:

Biber Studio, Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach

Redaktion:

Cornelia Weber (*cw*),

Layout/Anzeigen: Klaus Weber (*kw*)

Druck: flyeralarm GmbH, Würzburg

Telefon: 06209 - 713786, Fax: 06209 - 713787

Email: info@weschnitz-blitz.de

Internet: www.weschnitz-blitz.de

ANZEIGENPREISE

finden Sie im Internet unter www.weschnitz-blitz.de.

Für Rabatte bei Serienschaltungen sprechen Sie uns bitte an:
06209 713786

Ist Ihnen der Weg zu uns nach Reisen zu weit?



Bestellen Sie einfach von zu Hause aus!

www.tfd-sport.de



Odenwaldstraße 16
69488 Birkenau/Reisen
fon 0 62 09 - 35 26
fax 0 62 09 - 46 56
tfd.em@t-online.de

HERBSTAKTION



Fjords blue 775 R



Ausführung: LARGE
€ 749,-

Leder NordicLine
in den Farben: Havanna,
Black, Offwhite
Beizton: Espresso,
Natur



Praktische Weihnachtsgeschenke
über 60 Fernsehsessel in Leder und Stoff, in allen Preislagen, sofort lieferbar!

Große Polstermöbelschau

**130 Polstermöbelgruppen im Angebot
Gartenmöbel jetzt zu Winterpreisen
Ausstellungsstücke in Gartenmöbel, Möbel, Polstermöbel, Junges Wohnen und Küchen
von 20 - 59 % reduziert**

ca. 500 Polsterauflagen 50 %
ca. 550 Stapelstühle 20-60 %
ca. 340 Sonnenschirme 30 %

reduziert
Einmalige Gelegenheiten!



Einrichtungshaus Willi Jäger GmbH

Hauptstraße 191 • 69488 Birkenau • Telefon 06201/3980

E-mail: mail@jaeger-birkenau.de • Internet: www.jaeger-birkenau.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. durchgehend 9 - 19 Uhr • Sa. 9 bis 18 Uhr